

NEUROZENTRUM OBERAARGAU

Neurologie • Neurochirurgie • Neuropädiatrie
Zentrum für Multiple Sklerose • Zentrum für Parkinsonerkrankungen

1. Ärzte- und Unternehmersymposium Mittelland am Dienstag, 17. November 2026

Sehr geehrte Ärztinnen und Ärzte
Sehr geehrter Unternehmerinnen und Unternehmer
Sehr geehrte Damen und Herren.

Wir laden ein zum ersten Ärzte- und Unternehmersymposium Mittelland in der Aula der Berufsfachschule Langenthal. Ziel ist, Ärzteschaft und Unternehmer zusammen zu bringen

Arbeitsunfähigkeit

*Arztzeugnisse sind mehr als nur Papier – sie sind Urkunden im rechtlichen Sinn mit massiven Konsequenzen für Lohnfortzahlung, Kündigungsschutz und die Volkswirtschaft. Doch die Herausforderungen in der Praxis wachsen: Rückwirkende Forderungen, „Ferien-Atteste“ und Bagatellfälle belasten Ärzteschaft und Unternehmen gleichermaßen. Wir stellen Ihnen den neuen **Leitfaden für eine rechts-sichere und pragmatische Attestierung** vor.*

Warum Sie teilnehmen sollten:

- **Rechtssicherheit statt Haftungsfalle:** Erfahren Sie, wie Sie Gefälligkeitszeugnisse vermeiden und den Tatbestand der Urkundenfälschung (Art. 318 StGB) sicher umschiffen.
- **Wiedereingliederung vor Ausfall:** Warum Arbeit oft heilsam ist – und wie wir **Teil-Arbeitsunfähigkeiten** (z. B. 50% Leistung bei 100% Präsenz) fördern.
- **Klare Spielregeln:** * maximal 2 Arbeitstage rückwirkende Atteste.
 - Grundsätzlich keine Zeugnisse per Telefon.
 - Differenzierung zwischen „Arbeitsunfähigkeit“ und bloßer „Reiseunfähigkeit“.
- **Schutz vor Missbrauch:** Strategien bei Kündigungen und Langzeitfällen (insb. im psychiatrischen Bereich).

Gemeinsam für mehr Transparenz

Dieses Pilotprojekt initiiert durch das Neurozentrum Oberaargau und die Vitasphère Gesundheitszentren schafft einen Standard, der die Arztpraxis entlastet und dem Arbeitgeber Verlässlichkeit bietet. Seien Sie dabei, wenn wir Medizin und Arbeitsrecht zusammen mit der renommierten Rechtsdienstleisterin Bracher & Partner praxisnah zusammenführen.

Demenzen – Therapiemöglichkeit bei Alzheimer

Die Häufigkeit dementieller Entwicklungen nimmt zu, gleichzeitig geben neue Therapien Hoffnung, den Verlauf künftig positiv zu beeinflussen. Im Rahmen der Veranstaltung Prof Dr. med. Bogdan Draganski, Ärztlicher Leiter der Brain Health & Memory Klinik am Inselspital in Bern zu diesem Thema sprechen.

Neben dem Ziel der Vermittlung des Wissens möchten wir einen Austausch zwischen Ärzteschaft und Unternehmen ermöglichen und den Startschuss für die Implementierung des Leitfadens geben, an welchen Arztpraxen in der Region sich orientieren können.

Über den beiliegenden Link (link einfügen) können Sie sich für die Fortbildung anmelden.

Dr. med. Andreas Baumann
Facharzt für Neurologie FMH

Raphael Ciapparelli
Rechtsanwalt Bracher und Partner

Simon Flückiger
Fankhauser Fahrzeugbach

Edi Fischer
CEO Motorex

Rolf Galliker
Galliker Transport AG

NEUROZENTRUM OBERAARGAU

Neurologie • Neurochirurgie • Neuropädiatrie
Zentrum für Multiple Sklerose • Zentrum für Parkinsonerkrankungen

1. Ärzte und Unternehmersymposium Mittelland am Dienstag, 17. November 2026

Ort:	<i>Aula der Berufsfachschule Langenthal Weststrasse 24 4900 Langenthal</i>
Datum:	<i>Dienstag, 17. November 2026</i>
Zeit:	<i>ab 16:15 Uhr: Apéro in Industrieausstellung 17.00 – 19.30 Uhr: Fortbildung</i>
Fortbildungs-Credits:	<i>2 Punkte SGAIM, SNG, SGPP</i>

Programm

- Ab 16:15 Uhr *Eintreffen – Getränke in der Industrie-Ausstellung*
- 17:00 – 17:10 **Begrüssung und Einführung -**
*Dr. med. Andreas Baumann, Facharzt für Neurologie FMH
Inhaber und Leiter Neurozentrum Oberaargau*
- 17:15 – 17:45 **Alzheimer-Demenz. Wie ist die Zukunft mit den Möglichkeiten der Behandlung? Wie sollen wir abklären?**
Prof. Dr. med. Bogdan Draganski, Ärztlicher Leiter der Brain Health & Memory Klinik am Inselspital in Bern
- 17:45 – 18:15 **Missbräuchliche Arztzeugnisse – Einordnung und rechtliche Wirkung von Arbeitsunfähigkeitszeugnissen mit falschem Inhalt**
RA Raphael Ciapparelli, Bracher & Partner, Langenthal.
- 18:15 – 18:45 **Volkswirtschaftlichen Bedeutung der Arbeitsunfähigkeit**
Pierre Alain Schnegg, Regierungspräsident, Gesundheits-, Sozial- und Integrationsdirektor Kanton Bern
- 18:45 – 19:30 Podiumsdiskussion - Moderation Dr. Andreas Baumann
ÄRZTE
 - Kt. BE: Dr. med. Ursula Grob, Herzogenbuchsee, Präsidentin ABV (Kanton Bern)
 - Kt. SO: Dr. med. Cornelia Meier, Zuchwil, Präsidentin GAESO (Kanton Solothurn)
 - Kt LU: Dr. med. Adrian Küng, Zell, Verwaltungsratsmitglied KSL (Kanton Luzern)**UNTERNEHMER**
 - Simon Flückiger, Rohrbach, Inhaber Fankhauser Fahrzeugbau
 - Galliker Transport AG, Altishofen – Frau Sandra Weiss, Leiterin Human Resources
 - Motorex, Langenthal - Teilnahme zugesagt – Name Referent/in offen
 - RA Raphael Ciapparelli, Bracher & Partner, Langenthal
- 19:30 **Schlusswort und Verabschiedung vom offiziellen Teil der Veranstaltung**
Dr. med. Andreas Baumann, Facharzt für Neurologie FMH